

18. GDD

Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherheit e.V.

Sommer- Workshop

**FÜR DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE UND -BERATER SOWIE
DATENSCHUTZDIENSTLEISTER**

**18.^{bis} 20.
August
2025**

in **Timmendorfer Strand**

Praxisthemen

- Aktuelle Entwicklungen im Datenschutz
- Meta – KI-Training
- Künstliche Intelligenz und Unternehmenssoftware – ein Praxischeck
- Themenpunkt: Bürokratieabbau
- Aktuelle Rechtsprechung im Datenschutz: Neue Maßstäbe für DS-GVO-Schadensersatz und Bußgelder?
- Datentransfers aus und nach China
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeit – Bürokratietreiber oder Ordnungselement
- Verantwortung für autonome Werkzeuge: Strategien zur Vermeidung von Haftungsrisiken beim Einsatz von KI-Systemen
- KI-Agenten im Unternehmenseinsatz: Chancen und Herausforderungen
- Cyberhygiene: eine neue Basis für aktuelle TOM?
- Technischer Datenschutz, Cyberresilienz, digitale Souveränität – was können Sie erwarten? Und: was wird von Ihnen erwartet?
- Datenschutz und Datennutzung – wie passt das zusammen?
- Digitalisierung des Personalwesens und Auswirkungen auf den Beschäftigtendatenschutz – Wechselwirkung der Digitalisierungsinitiative der Bundesregierung auf datenschutzkonforme Personalprozesse

Montag, 18. August

10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Themengebiet	RA Andreas Jaspers Geschäftsführer der GDD e.V., Bonn
10:15 – 11:15 Uhr	Aktuelle Entwicklungen im Datenschutz	RA Andreas Jaspers
11:15 – 12:15 Uhr	Meta – KI-Training	Dr. Timo Utermark Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informations- freiheit, Bremerhaven
12:15 – 12:45 Uhr	Kaffeepause	
12:45 – 13:45 Uhr	Künstliche Intelligenz und Unternehmenssoftware – ein Praxischeck <ul style="list-style-type: none">• Worauf ist bei Nutzung von KI-Bestandteilen von Unternehmenssoftware zu achten• Datenschutz im KI-Lebenszyklus• Datennutzung – wie weit darf diese gehen	Kerstin Böller, LL.M. Lead Senior Legal Counsel, Syndikusrechtsanwältin, Data Protection and Privacy, SAP SE, Walldorf
13:45 – 14:45 Uhr	Mittagspause	
14:45 – 15:45 Uhr	Themenpunkt: Bürokratieabbau	Alexander Schiermann Referat Wirtschaft und Behörden (WB), Fachbereich Behörden und Grundversorgung, Fachbe- reichsleiter, Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Hamburg
15:45 – 16:00 Uhr	Kaffeepause	
16:00 – 17:00 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung im Datenschutz: Neue Maßstäbe für DS-GVO-Schadensersatz und Bußgelder? <ul style="list-style-type: none">• Überblick über aktuelle Urteile des EuGH und deutscher Gerichte zu DS-GVO-Bußgeldern und Schadensersatz in 2024 und 2025• Mögliche Auswirkungen für Unternehmen, Aufsichtsbehörden und Gerichte• Überblick über mögliche Strategien bei der Verteidigung gegen Bußgelder und Schadensersatz• Ausblick über mögliche zukünftige Entwicklungen bei Bußgeldern und Schadensersatz	RAin Dr. Isabelle Brams LATHAM & WATKINS LLP, Frankfurt am Main
17:00 Uhr	Ende 1. Tag	
19:00 Uhr	Gemeinsame Abendveranstaltung	

Dienstag, 19. August

09:00 – 10:00 Uhr	Datentransfers aus und nach China <ul style="list-style-type: none">• Datentransfers aus China• Politische Besonderheiten und Konfliktfelder• Vergleich chinesische SCC zu EU SCC• Datentransfers nach China: Ermittlungen EU-Datenschutzaufsichtsbehörden	RA Dr. Axel Freiherr von dem Bussche, LL.M. (L.S.E.), CIPP/E Fachanwalt für Informations- technologierecht, Taylor Wessing Partnerschaftsgesellschaft mbB, Hamburg
10:00 – 11:00 Uhr	Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeit – Bürokratietreiber oder Ordnungselement <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen: Historie, Reformvorschlag, Rechtsrahmen, Bezugsobjekt• Durchsetzung: aufsichtsbehördliche und gerichtliche Entscheidungen• Integration: Zusammenspiel mit anderen Dokumentationspflichten• Organisation: „Führung“ des VVT• Abschließendes: Themen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Heiko Markus Roth, LL. M. ist langjähriger interner Daten- schutzbeauftragter im Konzern- umfeld
11:00 – 11:30 Uhr	Kaffeepause	

11:30 – 12:30 Uhr	Verantwortung für autonome Werkzeuge: Strategien zur Vermeidung von Haftungsrisiken beim Einsatz von KI-Systemen <ul style="list-style-type: none"> • Praxischeck: Wo lauern Fallstricke? • Haftungsszenarien erkennen und vermeiden • Überblick über die Haftungsregime für den Einsatz von KI: KI-VO, DS-GVO, Profukhaftungsrecht • Verantwortung nach KI-VO • Haftung nach DS-GVO: Bußgeld und Schadensersatz • Haftung nach BGB und Produkthaftungsrecht 	Prof. Dr. Rolf Schwartmann Leiter der Kölner Forschungsstelle Medienrecht, Technische Hochschule Köln; Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause	
13:30 – 14:30 Uhr	KI-Agenten im Unternehmenseinsatz: Chancen und Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Was sind autonome KI-Agenten und wie funktionieren sie? • Anwendungsbereiche in Unternehmen Praxisbeispiel: Incidentmanagement • Risiken und Herausforderungen z.B. für den Datenschutz • Quo vadis: Wohin entwickelt sich die KI-Technologie? 	Inna Vogel Senior Consultant, advisori, Frankfurt
14:30 – 15:00 Uhr	Kaffeepause	
15:00 – 16:00 Uhr	Cyberhygiene: eine neue Basis für aktuelle TOM? <ul style="list-style-type: none"> • Aktueller Stand der europäischen und deutschen NIS-2-Gesetzgebung • Was ist ein Risiko? • Was ist Cyberhygiene? • Cyberhygiene und TOM im Datenschutz 	Prof. Dr. Rainer W. Gerling Freiberuflicher Autor und Referent; Honorarprofessor für IT-Sicherheit an der Hochschule München; GDD-Vorstand, Bonn
16:00 Uhr	Ende 2. Tag	

Mittwoch, 20. August

09:00 – 10:00 Uhr	Technischer Datenschutz, Cyberresilienz, digitale Souveränität – was können Sie erwarten? Und: was wird von Ihnen erwartet? <ul style="list-style-type: none"> • Die Cybersicherheitsstrategie der EU • Sicherheitspflichten nach DS-GVO, NIS-2-Richtlinie und Cyberresilienz-Verordnung (CRA) - sind Sie betroffen? • Wie profitiert der Datenschutz von NIS-2 und CRA? • Ihr Plan zur Umsetzung der Sicherheitspflichten • Der (hoffnungsvolle?) Ausblick 	Dr. h. c. Marit Hansen Leiterin des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel
10:00 – 10:05 Uhr	Kurzer Break/Wechsel der Referenten	
10:05 – 11:05 Uhr	Datenschutz und Datennutzung – wie passt das zusammen? <ul style="list-style-type: none"> • Spannungsfeld zwischen Datennutzung und Datenschutz im Datenwirtschaftsrecht • Datennutzung: wirtschaftlicher Umgang mit Daten als Ressource • Datenschutz: Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten • Ziel: Ausgleich beider Perspektiven im rechtlichen Rahmen • Anhand von Praxisbeispielen: Verknüpfung der DS-GVO-Grundsätze mit Regelungen zur Datennutzung (Data Act) 	Christina Rost Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
11:05 – 11:30 Uhr	Kaffeepause	
11:30 – 12:30 Uhr	Digitalisierung des Personalwesens und Auswirkungen auf den Beschäftigtendatenschutz – Wechselwirkung der Digitalisierungsinitiative der Bundesregierung auf datenschutzkonforme Personalprozesse <ul style="list-style-type: none"> • Digitalisierung und Datenschutz - beste Feinde? • Digitalisierung und Beschäftigtendatenschutz: absehbare Konflikte • Die Digitalisierungsinitiative der Bundesregierung: digital first? • Folgen für die Gewinnung, Beaufsichtigung und Sanktionierung von Personal 	Dr. Stefan Brink wida, Berlin
12:30 Uhr	Abreiseimbiss und Networking	

18. GDD-Sommer-Workshop

Die GDD bietet mit ihrer Sommer-Akademie Datenschutzbeauftragten und Datenschutzdienstleistern eine Möglichkeit zur kompakten Weiterbildung an. Aufgearbeitet werden Themenstellungen, die sich in vielen Unternehmen aktuell stellen. Kompetente Referenten zeigen hier den jeweiligen Beratungsbedarf auf.

Die Fort- und Weiterbildung in einem dynamischen Thema wie dem des Datenschutzes ist essenziell für die Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzberaters bzw. des betrieblichen Datenschutzbeauftragten. Die GDD-Sommer-Akademie bietet zugleich den **Nachweis der gem. Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG geforderten gesetzlichen Fachkunde** gegenüber den jeweiligen Auftraggebern, Arbeitgebern und den Aufsichtsbehörden.

Anmeldung

Fachliche Leitung:

Rechtsanwalt Andreas Jaspers, Geschäftsführer der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V., Bonn

Die Veranstalter:



Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.



Informationsdienstleister für Datenschutz und IT-Sicherheit

Für Ihre Anmeldung:

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung den Coupon und faxen Sie diesen an die Fax-Nr.: 02234/98949-44 oder schicken Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an tagungen@datakontext.com

Termin/Ort:

18. – 20. August 2025 in Timmendorfer Strand, Maritim Seehotel
Strandallee 73 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503/605-0 · Fax: 04503/605-2450

Hotelreservierung:

Das Maritim Seehotel stellt leider auch in diesem Jahr kein Zimmerkontingent zur Verfügung. Hotels finden Sie im Internet unter den gängigen Hotelbuchungsseiten.

Teilnahmegebühr:

1.640 € zuzüglich gesetzlicher MwSt.
Enthalten sind: elektronische Tagungsunterlagen, Mittagessen am 1. und 2. Tag, Abreiseimbiss am 3. Tag, Pausengetränke, Teilnahmebescheinigung und Abendveranstaltung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr ist 30 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.

Stornobedingungen:

Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren.

Die Tagungsunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt.

Anmeldung unter www.datakontext.com/sommerworkshop



Wir melden an:

18. GDD-Sommer-Workshop

18. – 20.08.2025

in Timmendorfer Strand

13 Nettostunden

Ich/wir nehmen an der Abendveranstaltung am 1. Tag teil.

Ich/wir nehmen an der Abendveranstaltung am 1. Tag nicht teil

Bilder: anelina/Depositphotos; Ramona Heim/Fotolia; Benno Hoff/AdobeStock

Datenschutzinformation:

Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.datakontext.com/datenschutzinformation Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen:
DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, E-Mail: werbewiderspruch@datakontext.com

Teilnehmende:

1. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:
2. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Rechnungsanschrift:

Firma:
Abt.:
Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon (geschäftlich):
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Unterschrift:
Datum:

DATAKONTEXT GmbH

Augustinusstr. 11 A · 50226 Frechen
Tel.: +49 2234 98949-40 · Fax: +49 2234 98949-44
Internet: www.datakontext.com · E-Mail: tagungen@datakontext.com

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Äußere Schneeberger Str. 6 · 08056 Zwickau
Tel.: +49 375 291728 · Fax: +49 375 291727
E-Mail: zwickau@datakontext.com